

Tagesordnung III Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 13. Dezember 2007

Vorlagen-Nr. 07-V-51-0058

Ersatzstandort für die städtische Kindertagesstätte Geschwister-Stock-Platz in der (südlichen) Innenstadt

Beschluss Nr. 0596

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. die für 2008 geplante und finanzierte Sanierung und Erweiterung der städt. Kindertagesstätte Geschwister-Stock-Platz nicht mehr durchgeführt werden kann, weil die Ablehnung der Bauvoranfrage aufgrund der Bodenbelastung (ehemaliges Gaswerk Bahnhofstraße/Geschwister-Stock-Platz 1) mit Schreiben vom 19.10.2007 angekündigt worden ist (Anlage zur Vorlage),
 - 1.2. die bisherigen Planungsarbeiten des Büros Zaeske & Maul mit der Erstellung der Bauvoranfrage für dieses Projekt beendet sind und abgerechnet werden,
 - 1.3. die provisorische zusätzliche Gruppe mit 15 Plätzen für Kinder im Alter von 3 Mon. bis 6 Jahre mit Ablauf des 30.06.08 zu schließen ist und
 - 1.4. die bauliche Unterhaltung der Kindertagesstätte in der üblichen Weise weiter zu führen ist.
2. Der Magistrat (Dezernat VI/51 im Einvernehmen mit Dezernat IV/61) wird beauftragt, einen geeigneten Ersatzstandort in der südlichen Innenstadt oder am Rande der südlichen Innenstadt für den Betrieb einer städtischen Kindertagesstätte für acht Kindergemeinschaftsgruppen mit je 17 Plätzen für Kinder im Alter von 3 Monaten bis 6 Jahre vorzuschlagen.
3. Der Magistrat (Dezernat I/20) wird gebeten, die beantragten Haushaltsmittel des Projektes I.01664 zu veranschlagen und als Anlaufquote für den neuen Standort zu verwenden; die Haushaltsmittel aus dem Projekt I.00277 dienen zur Deckung des Honorars für die bisherige Planungsleistung des Büros Zaeske und Maul und für die notwendige provisorische Einfriedung entlang der Reisingeranlage.
4. Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird gebeten, den städt. Körperschaften eine weitere Sitzungsvorlage unverzüglich vorzulegen, sobald ein einvernehmlicher neuer Betriebsstandort als Ersatz für die Kindertagesstätte Geschwister-Stock-Platz gemäß Ziffer 2 des Beschlusses gefunden ist.
5. Der Magistrat wird gebeten, die angefallenen Kosten für die Planungsarbeiten des Büros Zaeske & Maul mitzuteilen.

(Ziffern 1 bis 4 antragsgemäß Magistrat 20.11.2007 BP 1062, Ziffer 5 ergänzt durch Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr 04.12.2007 BP0300)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2007
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2007
im Auftrag

1. Dezernat VI i. V. m. Dezernat IV
2. Dezernat I/20 zu Punkt 3
mit der Bitte um weitere Veranlassung
3. Abdruck:
Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse